



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksversammlung Altona

A/BVG/123.30-01

Drucksache 21-1102

Datum 13.08.2020

Beschluss

**des Hauptausschusses stellvertretend für die Bezirksversammlung
(§ 15 Absatz 3 BezVG)**

Slackline-Sport fördern – Bäume schützen

Das Balancieren auf Slacklines wird immer beliebter. Häufig sieht man in den Parks in Altona Slackline-Sportler*innen, die diesem beliebten Parksport nachgehen. Die Slacklines werden dabei meist zwischen Bäumen gespannt, was zu Rindenschäden bei den Bäumen führt.

Um den Sport zu ermöglichen, ohne dabei Bäume zu schädigen, sollen den Sportler*innen alternative Befestigungsmöglichkeiten an beliebten Slackline-Orten angeboten werden. Dies kann zum Beispiel mit Holzpfeilen realisiert werden, die in einer Metallhülse befestigt sind. Im Bezirk Wandsbek wurde diese Lösung bereits erfolgreich umgesetzt. Diese Konstruktion ist kostengünstig, in der Herstellung nicht aufwändig und könnte ggf. von Revierförsterei und Bauhof realisiert werden.

Vor diesem Hintergrund beschließt die Bezirksversammlung:

Das Bezirksamt wird gemäß § 19 (2) BezVG gebeten zu prüfen,

- 1. an welchen Orten in Altona Vorrichtungen für Slacklines errichtet werden können.**
- 2. ob Revierförsterei und Bauhof diese Arbeiten übernehmen könnten und falls nicht, wie hoch die Kosten einer Realisierung wären.**

Das Ergebnis ist im Ausschuss für Grün, Naturschutz und Sport bis Ende des Jahres vorzustellen.